

# I Dem Wettbewerb der LPG täglich neue Impulse geben I

jfp/fe

Wfi?,

In unserer LPG Siedenbollentin steht der sozialistische Wettbewerb unter der Losung „Die Pläne allseitig erfüllen und überbieten“. Die Mitglieder unserer Grundorganisation sind bemüht, allen Genossenschaftsbauern bewußt zu machen, daß hohe Produktionsergebnisse am besten zur Stärkung der DDR und der sozialistischen Staatengemeinschaft beitragen. Wir betrachten es als Bündnispflicht, alles für eine gute Versorgung der Bevölkerung zu tun.

Bei der politischen Führung des sozialistischen Wettbewerbs kommen der Parteileitung die Erfahrungen zugute, die sie beim Wettbewerb der Kooperationspartner zum 50. Jahrestag der UdSSR gesammelt hat. Zu Ehren dieses bedeutamen Jubiläums hatten wir mit Hilfe der Kreisleitung Altentreptow einen Wettbewerb organisiert, in dem die Leninschen Prinzipien der Wettbewerbsführung angewandt wurden. Er war für die Genossenschaftsmitglieder überschaubar, wurde öffentlich ausgewertet, die Ziele und Leistungen waren vergleichbar und konnten von allen kontrolliert werden. Die Arbeitskollektive der LPG und die Dorfbewohner wetteiferten um die besten Ergebnisse in der Produktion und bei der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen. Eine Wettbewerbskommission der kooperierenden LPG ermittelte gemeinsam mit den Bürgermeistern die

Besten. Sie wurden mit einem roten Stern ausgezeichnet. Ihre Namen und Fotos sind an einer zentralen Wettbewerbstafel veröffentlicht und in ein Ehrenbuch eingetragen worden. Dieses Buch befindet sich zur Zeit bei unseren sowjetischen Freunden im Kolchos „Karl Marx“ in Podolsk.

In diesem Jahr haben die Kooperationspartner wieder ein gemeinsames Wettbewerbsprogramm. Es basiert auf den konkreten Zielen der Genossenschaften. In der Pflanzenproduktion, die nun als kooperative Abteilung betrieben wird, ist ein gemeinsamer Prämienfonds vorhanden. Monatlich werden die besten Kollektive in der Pflanzenproduktion, der Milchproduktion, der Schweinefleischproduktion, der Rindfleischproduktion und im Wettbewerb „Mach mit!“ ermittelt und öffentlich geehrt. Die Arbeitsgruppen der Melker, Schweinepfleger usw. wetteifern nicht nur mit den Kollektiven der eigenen LPG um die besten Ergebnisse, sondern messen ihre Leistungen auch mit Kollegen aus den benachbarten Genossenschaften. Das schafft einen zusätzlichen Ansporn, und der Erfahrungsaustausch erhält eine breitere Basis.

## Parteileitung läßt sich berichten

Unsere Parteileitung ist bemüht, auch den innerbetrieblichen Wettbewerb im Leninschen

## I W F O R M A T I O N

### Genossen gut gerüstet

Die Kreisleitung Demmin führte Mitte März einen Erfahrungsaustausch mit den Parteigruppenorganisatoren aus acht kooperativen Abteilungen der Pflanzenproduktion durch. An praktischen Beispielen wurde den Genossen gezeigt, wie Lei-

tungssitzungen und Parteigruppenversammlungen vorbereitet werden, was ein Arbeitsplan enthalten soll. Das war eine gute Unterstützung der Genossen für die politische Arbeit.

Der Parteigruppenorganisator der kooperativen Abteilung Daberkow berichtete zum Beispiel, wie die Genossen Einfluß nehmen auf die öffentliche Führung des sozialistischen Wettbewerbs, wie die Kontrolle über bestimmte Abschnitte ausgeübt wird, wie die Wettbewerbsergebnisse öffentlich ausgewer-

tet und gute Leistungen gewürdigt werden. Er schilderte, wie die Genossen in ihren Arbeitskollektiven politisch auftreten. Die Genossen achten besonders darauf, daß zwischen der Parteigruppe und den leitenden Kadern ein guter Kontakt besteht. So werden die Leiter der kooperativen Abteilung im April vor der Parteigruppe berichten, wie die Frühjahrsbestellung gemeistert wurde und welche Schlußfolgerungen daraus für die nächsten Kampagnen zu ziehen sind. (NW)